

www.transitionsaarbruecken.de / www.nes-web.de

## Filmreihe zu Ressourcenschutz und Ressourcengerechtigkeit

Einmal im Monat von

April bis Juli 2018

19 Uhr 30



# Mensch!

## Dein Planet, unsere Verantwortung.

Kino 8 ½ Saarbrücken | Nauwieserstraße 19, 66111 Saarbrücken

Veranstalter:



IN KOOPERATION MIT:



KIN  8 1/2



**Wir haben nur diesen einen Planeten Erde als unsere Heimat. Wir alle können dabei mithelfen, diesen zu bewahren und positiv zu verändern, indem wir mit weltbewussten Augen und Ohren leben, indem wir die natürlichen Ressourcen schonen, ökologisch-sozial nachhaltig konsumieren oder sogar gesellschaftlich aktiv werden.**

**In dieser Filmreihe werden Filme gezeigt, die sich mit globalen Herausforderungen in den Bereichen Ernährung und Landwirtschaft, Technik, Wandel als menschliche Haltung und Wachstum auseinandersetzen. Begleitend bieten wir dem Publikum die Gelegenheit zur Interaktion, um Fragen zu stellen, Meinungen sowie um über mögliche Lösungsansätze nachzudenken. Jeder Einzelne von uns ist Teil des Wandels hin zu einer ökologisch intakten und gerechteren Welt!**

### **26.04.2018: 10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?**

Mit Moderation von Thomas Schulz (Regionalkoordinator Attac Saar) und anschließend Podiumsdiskussion u.a. mit Jörg Böhmer (Vorsitzender des Stadtbauernhof Saarbrücken e.V.), Daniela Schaffart (Filmmacherin, Foodsaverin bei Foodsharing Saarbrücken) und Robert Zimmer (Direktor der Landwirtschaftskammer Saarland)

### **17.05.2018: Kommen Rührgeräte in den Himmel?**

Anschließend Diskussion mit Vertreter\*innen des Repair Cafés Saarbrücken (u.a. Harald Kreutzer und Maria-Theresia Philipp)

### **19.06.2018: Speed - Auf der Suche nach der verlorenen Zeit**

Anschließend offene Podiumsdiskussion mit Jean-Philippe Baum, Koordinator des Panik-Netzwerkes beim NES e.V., mit Alejandra Barero (Referentin des Programms BtE)

### **05.07.2018: Zeit für Utopien**

Input von Prof. Dr. Dirk Lühr, Wirtschaftswissenschaftler und Professor für Steuerlehre und Ökologische Ökonomik an der Hochschule Trier, Umwelt-Campus Birkenfeld (angefragt)



Gefördert durch:

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**  
Service für Entwicklungsinitiativen



mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung